



Konzeptmodell

Auftraggeber
Privat

Leistungen
Wettbewerb, 1. Rang
Generalplaner
Projektierung, Ausführungsplanung

Nutzungsprogramm
Wohnen (Miete) 24 Whg

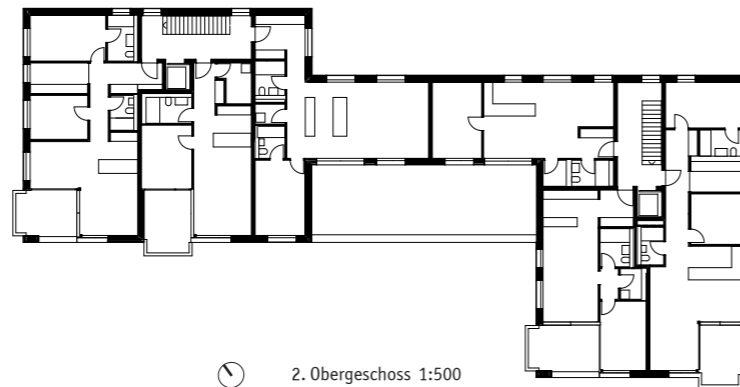
Termine
Wettbewerb 2014
Planung 2014 - 2015
Realisierung 2015 - 2017

Kennwerte
Grundstück (m²) 2220
aGF (m²) 2'282
AZ 0.9
GF (m²) 3'842
GV (m³) 12'549

Team
Philipp Husistein, Nazif Sate, Fabian Schmid,
Philippe Hürlimann



Situationsplan 1: 5000



2. Obergeschoss 1:500



Stand Wettbewerb

1406 WETTI
Mehrfamilienhaus in Wettingen, 1. Rang

3:2

Im Dreieck Zentralstrasse, Bahnhofstrasse und Hardstrasse gelegen, vervollständigt das Gebäude die Bebauung und definiert einen stadträumlich bis anhin eher unklaren Bereich. Vorgeschlagen wird ein Körper, der durch die skulpturale Ausformulierung ortsbauliche Bezüge herstellt und attraktive Wohnungen und Aussenräume ermöglicht.

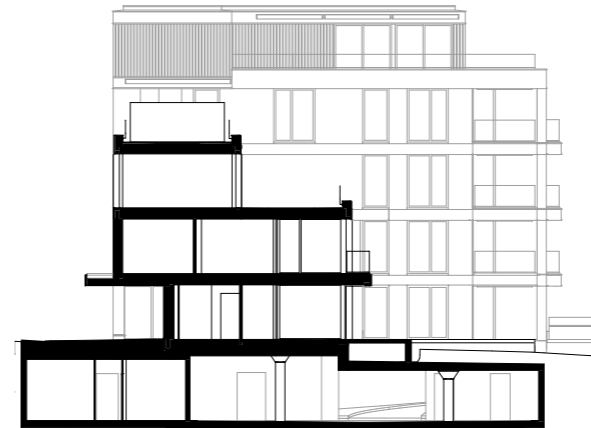
Städtebaulich bildet das Haus den Abschluss der Bebauung Hardstrasse und Zentralstrasse. Die Strassen schliessen sich zum Kreisel hin und damit verjüngt sich die Parzelle von zwei Bautiefen auf eine. Das Projekt nimmt diese Disposition auf und bildet einen Abschluss - mit akustischer Wirkung - zur Zentralstrasse hin. Um zwei Geschosse überhöht, schliesst der Baukörper den Raum zur doppelten Bautiefe im Südosten und bildet im Nordwesten den baulichen Auftakt hinter dem «Pocketpark».

Die skulpturale Gliederung des Baukörpers etabliert unterschiedlichste Wohnungstypen. Die Hälfte der Wohnungen hat direkten Zugang zu einem privaten Aussenbereich im Erdgeschoss oder zu einer eigenen Dachterrasse.

Spezielle Eigenschaften
Robuste städtebauliche Setzung, die in verschiedenen Lesarten Gültigkeit behält



Fotografie: Goran Potkonjak



Querschnitt 1:500



Fotografie: Goran Potkonjak



Fotografie: Goran Potkonjak